

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Buchung von Eintrittskarten und Kursen im Online-Shop der SWN Bäder und Freizeit GmbH

§ 1 Vertragspartner

Vertragspartner im Rahmen der folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind

1. die SWN Bäder und Freizeit GmbH (im Folgenden „SWN“), Bismarckstraße 51, 24534 Neumünster sowie
2. der Nutzer des Online-Shops.

§ 2 Vertragsschluss

1. Alle Angebote im Online-Shop sind unverbindlich und freibleibend. Kleine Abweichungen und technische Änderungen gegenüber unseren Abbildungen oder Beschreibungen sind möglich. Etwaige von diesen Bedingungen abweichende Regelungen gelten nur, sofern sie von den SWN schriftlich bestätigt worden sind.
2. Der Kunde wird bei der Online-Buchung für Eintrittskarten und Kurse durch die Eingabemaske geführt, bei der Name, Adresse und E-Mail angegeben werden und er die gewünschte(n) Leistung(en) auswählt. Die Buchung ist mit und ohne Registrierung möglich.

Vor der Absendung seiner Bestellung bestätigt der Kunde, dass er die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen und akzeptiert hat. Durch die Absendung des ausgefüllten Bestellformulars gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages ab und erkennt außerdem die geltende „Haus- und Badeordnung“ an. Diese ist für den Kunden im Empfangsbereich des Bades sowie unter <https://www.stadtwerke-neumuenster.de/bad/angebote-services/haus-und-badeordnung> einsehbar.

3. Der Kauf- bzw. Dienstleistungsvertrag kommt durch den Abschluss des Bestellvorgangs auf der Internetseite des Online-Shops und Bestätigung der Buchung durch SWN per E-Mail zustande.

§ 3 Aqua- und Schwimmkurse

1. Der Kunde legt im Rahmen der Online-Buchung einen aus der Kursliste oder dem Kursplan zur Verfügung stehenden Kurs fest. Tag und Uhrzeit des gebuchten Kurses sind verbindlich. Während des laufenden Kurses ist ein Wechsel in andere Kurse nicht möglich. Ein Anspruch auf die Buchung eines Folgekurses besteht nicht.

2. Hat der Kunde einen Aqua- bzw. Schwimmkurs gebucht, erhält er eine Buchungsbestätigung per E-Mail, die ihn zur Nutzung berechtigt, sowie unmittelbar vor Kursbeginn eine kostenpflichtige Kurskarte am Empfang, mit der er Zutritt zum Bad erhält. Der Zutritt zum Bad ist frühestens 30 Minuten vor Kursbeginn möglich. Der maximale Badaufenthalt ist dabei auf drei Stunden inklusive der Kursteilnahme begrenzt.
3. SWN behält sich vor, einen geplanten Kurs aus wichtigem Grund abzusagen oder zu verschieben. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere bei technischen Defekten der Schwimmbadanlage oder bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Teilnehmern vor. In diesem Fall wird SWN das entrichtete Kursentgelt erstatten.

Fällt eine einzelne Kurseinheit aus, beispielsweise aufgrund Erkrankung des Trainers oder wegen technischer Defekte der Schwimmbadanlage, wird das Entgelt für diese Kurseinheit anteilig erstattet.

4. Gebuchte Kurse können nicht storniert werden.
5. Nimmt der Kunde aus nicht von SWN zu vertretenden Gründen nicht an einem gebuchten Kurs oder an einzelnen Kurseinheiten teil, besteht kein Anspruch des Kunden auf Nachholung des versäumten Kurses / der versäumten Kurseinheiten oder auf (anteilige) Erstattung der Kursgebühr. Er ist jedoch berechtigt, SWN einen Ersatzteilnehmer für den Kurs zu benennen. Die vorstehenden Regelungen zur Stornierung bleiben unberührt.
6. Schwimmbadabzeichen können gesondert am Empfang des Bades zu den jeweils geltenden Preisen erworben werden.

§ 4 Eintrittskarten

1. Die im Online-Shop erworbenen Eintrittskarten gelten für den angegebenen Zeitraum. Eine Umbuchung auf einen anderen Zeitraum kann bis 24 Stunden vor dem gebuchten Zeitraum erfolgen. Hat der Kunde die Eintrittskarte für seinen Kurs ohne Registrierung erworben, ist eine Umbuchung nicht möglich. Eine Stornierung ist in keinem Fall möglich.
2. Gebuchte Eintrittskarten gehen dem Kunden als Pdf-Dokument per E-Mail zu oder können von dem Kunden in ein sogenanntes Wallet geladen werden.

§ 5 Preise, Zahlung und Lieferung

1. Der Preis aller im Online-Shop angebotenen terminierten Leistungen ist deren Endpreis einschließlich der gesetzlich geltenden Umsatzsteuer mit Ausnahme etwaiger Versandkosten, deren jeweilige Höhe dem Kunden vor Abschluss der Bestellung angezeigt wird. Er ist im Rahmen der Online-Buchung zu entrichten.

2. SWN akzeptiert alle im Online-Shop innerhalb des Bestellvorgangs angebotene Zahlungsarten.
3. Hat der Kunde einen Aqua- oder Schwimmkurs gebucht, hinterlegt der Kunde zusätzlich bar oder mittels einer der angebotenen Zahlungsarten separat einen Betrag in Höhe von EUR 5,00 als Pfand am Empfang.
4. Sollte der Kunde mit seiner Zahlungsverpflichtung in Verzug geraten, ist SWN berechtigt, nach Mahnung und Ablauf einer angemessenen Nachfristsetzung von dem Vertrag zurückzutreten. Bereits empfangene Leistungen sind vom Kunden unverzüglich zurückzugewähren.
5. Im Falle einer durch den Kunden verschuldeten Rücklastschrift ist dieser verpflichtet, die SWN durch die Rücklastschrift entstehenden Bankgebühren zu erstatten. Es wird dem Kunden die Möglichkeit eingeräumt, den Nachweis zu führen, dass durch die Rücklastschrift geringere oder gar keine Gebühren entstanden sind.

§ 6 Gewährleistung und Haftung

1. Für alle Angebote des Online-Shops gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.
2. Schadensersatz kann der Kunde nur in Fällen grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung durch SWN geltend machen. Ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einer Person sowie aus der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch einfache Fahrlässigkeit haftet SWN nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Die vorstehende Haftungsbegrenzung gilt auch für Personen, deren Verschulden SWN nach den gesetzlichen Vorschriften zu vertreten hat. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

§ 7 Höhere Gewalt

- (1) Sollte das Bad aufgrund höherer Gewalt, die abzuwenden nicht im eigenen Verantwortungsbereich liegt oder deren Abwendung mit einem angemessenen technischen oder wirtschaftlichen Aufwand nicht erreicht werden kann, gehindert sein seine Leistungspflichten zu erfüllen, ist das Bad von den vertraglichen Pflichten befreit, solange diese Umstände und deren Folgen nicht endgültig beseitigt sind. Im gleichen Umfang ist das Mitglied von der entsprechenden Gegenleistungspflicht befreit. Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen hieraus ist ausgeschlossen.
- (2) Höhere Gewalt liegt dann vor, wenn die Leistung für das Bad unmöglich gemacht wird, weil ein von außen kommendes, von niemanden beherrschbares Ereignis vorliegt, das von keinem im Rahmen der zuzumutenden Sorgfalt abgewendet werden konnte. Darunter fallen insbesondere

Ereignisse wie Krieg, Feuer, Naturkatastrophen (schwere Überschwemmung, Taifun, Sturm, Erdbeben etc.), Streik, Pandemien und Epidemien.

- (3) Das Bad wird das Mitglied unverzüglich über das Vorliegen der höheren Gewalt und dessen voraussichtliches Ende informieren.

§ 8 Datenspeicherung / Datenaustausch mit Auskunfteien / Widerspruchsrecht

1. Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (insbes. der Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden ist: SWN Bäder und Freizeit GmbH, Bismarckstraße 51, 24534 Neumünster, Telefon: 04321 202-0, Telefax: 04321 202-386, E-Mail: bad@swn.net.
2. Der Datenschutzbeauftragte des Vertragspartners steht dem Kunden für Fragen zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten unter datenschutz@swn.net zur Verfügung.
3. Der Vertragspartner verarbeitet folgende Kategorien personenbezogener Daten: Kontaktdaten des Kunden (z. B. Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten).
4. Der Vertragspartner verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden zu den folgenden Zwecken und auf folgenden Rechtsgrundlagen:
 - a. Erfüllung (inklusive Abrechnung) des Vertrages und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage des Kunden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.
 - b. Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.
 - c. Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Vertragspartners oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.
 - d. Soweit der Kunde dem Vertragspartner eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Telefonwerbung erteilt hat, verarbeitet der Vertragspartner personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Eine Einwilligung zur Telefonwerbung kann der Kunde jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen.
5. Eine Offenlegung bzw. Übermittlung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt nicht.
6. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.
7. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zu den unter Ziffer 8.4 genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke der

Direktwerbung und der Marktforschung werden die personenbezogenen Daten des Kunden solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse des Vertragspartners an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus.

8. Der Kunde hat gegenüber dem Vertragspartner Rechte auf Auskunft über seine gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO); Berichtigung der Daten, wenn sie fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DSGVO); Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder der Kunde eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen hat (Art. 17 DSGVO); Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit der vom Kunden bereitgestellten, ihn betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO), Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) und Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Widerspruchsrecht

Der Kunde kann der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung gegenüber dem Vertragspartner ohne Angabe von Gründen jederzeit widersprechen. Der Vertragspartner wird die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertrages) erforderlich ist.

Auch anderen Verarbeitungen, die der Vertragspartner auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO stützt, kann der Kunde gegenüber dem Vertragspartner aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Kunden ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Der Vertragspartner wird die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, er kann zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Kunden überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist zu richten an:

SWN Bäder und Freizeit GmbH, Bismarckstraße 51, 24534 Neumünster

Telefon: 04321 202-0, Telefax: 04321 202-386, E-Mail: bad@swn.net.

§ 9 Widerrufsrecht

Bucht der Kunde über den Online-Shop von SWN einen Schwimm- oder Aquakurs (§ 3) oder kauft er Eintrittstickets für das Bad, so kann der Kunde seine diesbezügliche Willenserklärung nicht widerrufen. Bei der Buchung eines Schwimm- oder Aquakurses oder dem Kauf von Eintrittstickets kommt ein Vertrag über die Erbringung einer Dienstleistung im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen zustande und der Vertrag sieht für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vor. Bei derartigen Verträgen besteht für den Kunden kein Widerrufsrecht (§ 312g Abs. 2 S. 1 Nr. 9 BGB).

§ 10 Streitbeilegungsverfahren

Die SWN nimmt nicht an Verfahren mit Verbrauchern zur außergerichtlichen Streitbeilegung im Sinne des VSBG zu ihrem Nutzungsverhältnis Bäderbetrieb teil. Verbraucher haben die Möglichkeit, über die Online-Streitbeilegungs-Plattform (OS-Plattform) der Europäischen Union kostenlose Hilfestellung für die Einreichung einer Verbraucherbeschwerde zu einem Online-Kaufvertrag oder Online-Dienstleistungsvertrag sowie Informationen über die Verfahren an den Verbraucherschlichtungsstellen der Europäischen Union zu erhalten. Die OS-Plattform kann unter folgendem Link aufgerufen werden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

Unsere E-Mail-Adresse lautet: bad@swn.net.

§ 11 Salvatorische Klausel und Schlussbestimmungen

1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen und der Vertrag in seiner Gesamtheit dadurch nicht berührt.
2. Erfüllungsort für sämtliche Verpflichtungen aus diesem Vertragsverhältnis ist Neumünster.
3. Es gilt das deutsche Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
4. Gerichtsstand ist Neumünster, soweit der Kunde als Unternehmer anzusehen ist.